



Beim Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Ministerbüro die Stelle

einer Teamassistentin/eines Teamassistenten

für das Referat MB 4 „Presse und Öffentlichkeitsarbeit“

in unbefristeter Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 75 % der durchschnittlich regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen.

Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 5 TV-L.

Das Aufgabengebiet umfasst grundsätzlich u.a. folgende Aufgaben:

- Assistenz Tätigkeiten im Referat (z.B. Unterstützung bei der Planung und Vorbereitung von presserelevanten Terminen und Veranstaltungen des Ministers, Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, Archivierung, Beantwortung von telefonischen und schriftlichen Anfragen der Medien, Pflege und Erstellung von Verteilern, Versand von Pressemitteilungen, Terminhinweisen)
- Erstellen des täglichen ergänzenden Pressespiegels mithilfe des Programms PMG
- Medienbeobachtung (Internetrecherche, Mitschnitte von Sendungen)
- Betreuung des Referatskalenders einschl. Koordination der Urlaubsplanung
- Verwaltungstätigkeiten (u.a. Verwaltung von Abonnements, Abrechnungen)

Persönliches Anforderungsprofil

Vorausgesetzt werden ausgeprägte Serviceorientierung, Teamfähigkeit, strukturierte Arbeitsweise, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Sorgfalt.

Fachliches Anforderungsprofil:

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung zur Kauffrau / zum Kaufmann für Büromanagement (ehemals Kauffrau / Kaufmann für Bürokommunikation) oder zur/zum Rechtsanwält- oder Notariatsfachangestellten bzw. zur/zum Justizfachangestellten. Die Bewerberin / der Bewerber sollte über gute DV-Kenntnisse der MS-

Office Anwendungen Word, Outlook, EXCEL und Powerpoint sowie schreibtechnische Fähigkeiten verfügen.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne von § 2 SGB IX sind erwünscht.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Frau Hapke (0211/3843-1233) oder Frau Hagelücken (0211/3843-1023) gerne zur Verfügung.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung

– auf dem Postweg – bis zum 18.01.2019 an das

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

- Personalreferat I.2 –

Kennziffer: 2018/43

Stadttor 1

40219 Düsseldorf.

oder per Email an bewerbung@vm.nrw.de. Bitte senden Sie nur eine Email mit nur einer pdf-Datei, in der Ihre Bewerbungsunterlagen chronologisch abgelegt sind.

Der Bewerbung ist der Personalbogen und die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte ausgefüllt beizufügen (s. Anlagen).

Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie und nicht in Mappen vorzule-

gen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht vernichtet.